

146 Montageanleitung Frontspoilerlippe für Citan 420 „CP Stream“

Teilenummer: 420 88 601 2

Sicherheitsrelevanter Hinweis 1

Beachten Sie bitte dringend unseren sicherheitsrelevanten Hinweis auf den Seiten 4 und 5.

Wichtiger Hinweis

Das Teilegutachten für die VANSPORTS.DE Anbauteile ist nur dann gültig, sofern Sie alle Montageschritte dieser Montageanleitung exakt nachvollziehen.

Beachten Sie bitte, dass die Frontspoilerlippe mit der Mercedes-Benz Frontschürze sorgfältig verklebt werden muss!

Bitte kontrollieren Sie vor Beginn der Arbeit die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.

- 1 x Frontspoilerlippe „CP Stream“
- 1 x Montagekleber MS Polymer (Marston-Domsel)
- 1 x Primer (Marston-Domsel)
- 1 x Reiniger (Marston-Domsel)
- 6 x Kunststoffschraube 4,8x25 mm?
- 1 x Montageanleitung
- 1 x VANSPORTS Logo für Klebeort Frontspoilerlippe
- 1 x Teilegutachten zur Fahrzeugabnahme durch einen Sachverständigen



Hinweis 1

Das Typenschild muss von unten lesbar bleiben. Es ist erhaben in das Bauteil eingeprägt.

Hinweis 2

Für die Durchführung der Montagearbeiten wird Sachkenntnis vorausgesetzt, sowie die Verwendung einer Fahrzeug-Hebebühne. Wir empfehlen die Unterstützung durch eine zweite Person. Der Anbau in einem Kfz-Werkstattbetrieb ist zu favorisieren.

Hinweis 3

Sofern die Frontspoilerlippe lackiert werden sollen, überprüfen Sie die Passgenauigkeit vor dem Lackieren und arbeiten Sie diese nötigenfalls nach.

Hinweis 4

Die VANSPO RTS.DE Frontspoilerlippe wird aus dem Kunststoff PU hergestellt.

PU reagiert empfindlich auf verschiedene Lösungsmittel. Sofern Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Lösungsmittel PU-verträglich ist, testen Sie dies mit einer sehr geringen Menge an einer innenliegenden Fläche.

Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass das PU-Material im Temperaturbereich über **60° C** weich wird und ggfs. seine Form und Struktur verliert.

Beachten Sie daher auch [dringend unsere Lackierhinweise](#) auf der Seite 3, [Spalte PU] dieser Montageanleitung.

Hinweis 5

Nach der endgültigen Montage der ggfs. lackierten Anbauteile sollte Ihr Fahrzeug frühestens nach einer Aushärtezeit von 12 Stunden im Straßenverkehr bewegt werden. Erst nach dieser Zeit sind die Anbauteile voll belastbar!

Kunststoff-Lackiersystem Produkt-Empfehlung für ungrundierte Kunststoffe



| Kunststoff-Art | | | | | | | | | | | | Innovating Repair Solutions |
|--|--|---|--|--|---|---|---|--|--|--|--|-----------------------------|
| Abkürzung | ABS | PPE oder PPO* | PC | PBT | PP | PP/EPDM | PA | PU | PS | GFK oder SMC | PE | |
| Chemische Bezeichnung | Acryl-Butadien-Styrol | Poly-Phenylen-Ether Poly-Phenylen-Oxid <i>*alte Bezeichnung</i> | Poly-Carbonat | Poly-Butylen-Terephthalat | Poly-Propylen | Polypropylen/ Ethylen-Propylen-Dien Misch-polymerisat | Polyamid | Polyurethan | Polystyrol | Glasfaser verstärkter Kunststoff Sheet molding compound | Polyethylen | |
| Handelsname | Abson Bayblend Magnum Kraslatic Relac | Luranyl Noryl Noryl GTX Ultranyl Vestoran Xvtron | Calbre Lexan Macrolon Merlon Xenoy | Boxloy "M" Crastin Pocan Ultradur Vestodur | Novolen Hostalen PP Vestolen P Eltex P | Hifax Novolen Nordel Moplen TPO,TPR EPI,EPII | Capron Nylon Rilsan Minlon Ultramid | Bayflex Baydur Castothane Estane Irogran | Jackodur Lustron Styrodur Sagex Telgopor | | Alathon Hostalen Lupolen Polythen Troten Vestolen | |
| Einsatzgebiet Fahrzeugteile | Spiegelgehäuse Motorrad-Verkleidungen Spoiler Dachboxen | Kühlergrill Kotflügel Heckklappen | Spiegelgehäuse Leisten Spoiler | Stoßfänger Kotflügel Heckklappen | Stoßfänger Interieur-Teile | Stoßfänger Spoiler Leisten | Radzierblenden Anbauteile | Stoßfänger Spoiler | Rad-abdeckungen | Kotflügel Heckklappen Stoßfänger Nutzfahrzeug-aufbauten | Kraftstoff-behälter Batterie-kästen | |
| Produkt-Empfehlung | | | | | | | | | | | | |
| 1K Kunststoff-haftgrund P572-2000 P572-2001 | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | | | | |
| oder | | | | | | | | | | | | |
| Self Levelling Primer P565-5601 P565-5605 P565-5607 | MV 2:1:0,5 mit P210-84X P850-149X oder P850-169X | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | | | | ✓ | | ✓ | |
| oder | | | | | | | | | | | | |
| 2K Epoxy-Primer wasser-verdünnbar P950-2028 | MV 8:1:2-3 mit P980-2029 P980-5000 | | ✓ | | | | | | ✓ | | | |

handwerklich nicht lackierbar

= Möglicher Lackierprozess

= Effektivster Lackierprozess



Frontspoilerlippe CP Stream für den Citan, Baureihe 420, mit Reiniger, Montagekleber und Primer.



Machen Sie sich zuerst mit der Anbaulage des jeweiligen Anbauteils vertraut.

Reinigen Sie anschließend mit dem im Lieferumfang vorhandenen Marston-Domsel Reiniger nun gründlich die Klebeflächen der Frontspoilerlippe.

Achtung, sicherheitsrelevanter Hinweis:

Reinigen Sie die Klebeflächen der Frontspoilerlippe erst nach der Lackierung gründlich mit dem Marston-Domsel Reiniger



Reinigen Sie im nächsten Arbeitsgang mit dem Marston-Domsel Reiniger nun gründlich die Klebeflächen der Mercedes-Benz Frontschürze.



Achtung, sicherheitsrelevanter Hinweis:
Primern Sie die Klebeflächen der Frontspoilerlippe und der Mercedes-Benz Frontschürze (ohne Bild) mit dem Marston-Domsel Primer. Die Mindest-Ablüftzeit von 10 Minuten muss eingehalten werden.



Bingen Sie nach der Abluftzeit im nächsten Arbeitsschritt eine Wulst Marston-Domsel Montagkleber mittig die Klebeflächen der Frontspoilerlippe auf.

Tipp: Kennzeichnen Sie die Konturen bzw. den korrekten Sitz vor der Verklebung am Fahrzeug mit einer Klebebandmarkierung.

Tipp: Die Unterstützung durch eine zweiten Person kann in diesem Arbeitsschritt hilfreich sein.



Setzen Sie nun die Frontspoilerlippe an die Frontschürze an und korrigieren Sie ggfs. noch ein wenig den korrekten Sitz des Bauteils am Fahrzeug.



Drücken Sie die Frontspoilerlippe an den Befestigungspunkten fest an.



Verschrauben Sie die Frontspoilerlippe anschließend mit den Kunststoffschrauben an der Mercedes-Benz Frontschürze. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von 3 Nm (handfest) an.



Fixieren Sie das Anbauteil anschließend mit geeignetem Klebeband am Fahrzeug.



Das Bild zeigt den Citan mit fertig verklebter Frontspoilerlippe. Beachten Sie unseren Hinweis 5 auf der Seite 2 dieser Montageanleitung.

Bewegen Sie das Fahrzeug frühestens nach einer Aushärtezeit von mindestens 12 Stunden im Straßenverkehr.